

## Bemerkungen.

---

**Zürich.** Die Maul- und Klauenseuche in den Bezirken Meilen und Hinweil ist durch italienische Ochsen eingeschleppt worden.

Zwei Fälle von Rothlauf bei Schweinen, in Hombrechtikon (Bezirk Meilen).

	Bezirk.	Milzbrand.	Rauschbrand.	Rotz.
<b>Bern.</b>	Bern . . . . .	1	—	—
	Münster . . . . .	2	3	—
	Freibergen . . . . .	1	—	—
	Pruntrut . . . . .	1	—	—
	Nieder-Simmenthal . . . . .	—	8	1
	Ober-Simmenthal . . . . .	—	24	—
	Delsberg . . . . .	—	1	—
	Oberhasle . . . . .	—	3	—
	Courtelary . . . . .	—	1	—
	Seftigen . . . . .	—	1	—
	Saanen . . . . .	—	22	—
	Biel . . . . .	—	1	—
	Frutigen . . . . .	—	20	—
	Total	5	84	1

**Freiburg.** 1 Fall von Rotz bei einem Pferde in Cormerod (Seebezirk). Das betroffene Pferd wurde abgethan.

**St. Gallen.** Ein Fall von Milzbrand in der Gemeinde Henau.

**Aargau.** Die Maul- und Klauenseuche in Bergdietikon ist erloschen. Die Ursachen des Ausbruches derselben in Wittnau konnten nicht ermittelt werden; über die Gemeinde ist Viehsperre verhängt.

**Neuenburg.** 1 Fall von Milzbrand in Savagnier.

**Genf.** Die Maul- und Klauenseuche ist durch Alpvieh eingeschleppt worden, das aus einer französischen Gemeinde im Jura zurückkehrte.

Unterm 26. September hat der Bundesrath nachstehende in Folge Ausbruches der Maul- und Klauenseuche in der Stadtgemeinde Luzern erlassene Verfügung des Regierungsrathes von Unterwalden nid dem Wald genehmigt:

1. Gesundheits­scheine für dasjenige Vieh, welches aus dem Inspektionskreise Luzern kommend in den Kanton Unterwalden nid dem Wald eingeführt wird, werden nur als gültig betrachtet, wenn sie nicht früher als zwei Tage vor der Einfuhr des Viehes ausgestellt worden sind.
2. Das Vieh, welches aus dem Inspektionskreis Luzern nach Unterwalden nid dem Wald eingeführt wird, muß bei Strafe und Verantwortlichkeit des Eigenthümers auf dessen Kosten durch einen Amtsthierarzt sofort untersucht werden.

Laut dem neuesten Bülletin von **Elsaß-Lothringen** (8. September) kamen im Monat August in diesem Lande wieder vereinzelt Fälle von Maul- und Klauenseuche vor, und zwar im Kreis Weissenburg und Kreis Straßburg. Im Kreis Mülhausen dauert die Seuche noch fort; neu ist sie auf dem Grenzacher-Hörnli, Großherzogthum **Baden**, in der Nähe der Schweizergrenze zum Ausbruch gekommen.

Das **italienische** Wochenbülletin für den 28. August bis 3. September verzeichnet für diesen Zeitraum circa 3600 Fälle von Maul- und Klauenseuche, worunter circa 1900 in der Lombardei, in Venetien und in der Regione Emilia.

Die Rinderpest herrscht fortwährend in der **Türkei** und in den an das baltische und schwarze Meer grenzenden Bezirken **Rußlands**.

Bern, den 4. Oktober 1882.

**Schweizerisches  
Handels- und Landwirtschaftsdepartement.**

---

## Bemerkungen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1882
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.10.1882
Date	
Data	
Seite	12-13
Page	
Pagina	
Ref. No	10 011 644

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.